



► Nr. VO/2021/10689
öffentlich

Lübeck, 03.12.2021

**Vorlage
-öffentlich-**

Verantwortliche Bereiche:
5.610 - Stadtplanung und Bauordnung

Bearbeitung: Alexander Matzka (E-Mail: Alexander.Matzka@luebeck.de Telefon: 122-6127)

**Welterbe- und Gestaltungsbeirat der Hansestadt Lübeck
Berufung eines neuen Mitgliedes**

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
13.12.2021	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
17.01.2022	Bauausschuss	Öffentlich	zur Vorberatung
25.01.2022	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Vorberatung
27.01.2022	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, aufgrund des Ausscheidens von Frau Prof. Kahlfeldt gemäß § 2 der Geschäftsordnung des Welterbe- und Gestaltungsbeirates der Hansestadt Lübeck folgendes Mitglied neu zu berufen: Frau Elisabeth Boesch, Architektin ETH BSA, Zürich.

Verfahren:

Bereiche/Projektgruppen	Ergebnis

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gem. § 47 f GO ist erfolgt:

Ja
 Nein-

Begründung:

Eine Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gem. § 47 f GO ist nicht erfolgt, weil spezifische Belange von Kindern und Jugendlichen durch die Besetzung des Gestaltungsbeirats nicht betroffen sind.

Die Maßnahme ist:

neu
 freiwillig
 vorgeschrieben durch:

Finanzielle Auswirkungen:

Ja (Anlage 1)

Nein

Auswirkung auf den Klimaschutz:

Nein

Ja – Begründung:

Begründung der Nichtöffentlichkeit
gem. § 35 GO:

Begründung:

Aufgrund des turnusgemäßen Ausscheidens von Frau Prof. Kahlfeldt aus dem Welterbe- und Gestaltungsbeirat der Hansestadt Lübeck beschließt die Bürgerschaft auf Vorschlag des Bürgermeisters oder des Hauptausschusses für die Dauer von drei Jahren die Berufung eines neuen Mitgliedes. Grundlage ist § 2 (5) der Geschäftsordnung.

Nach Sichtung von Vorschlägen des ArchitekturForums Lübeck, des Bund Deutscher Architekten Regionalgruppe Lübeck und in Abstimmung mit den Mitgliedern des Gestaltungsbeirats wird Frau Elisabeth Boesch als Nachfolgerin vorgeschlagen. Frau Boesch wird, wie Frau Prof. Kahlfeldt, den Schwerpunkt „Architektur“ besetzen. Mit der Besetzung ist der in der Geschäftsordnung festgelegte Wechsel sichergestellt und die notwendige Kontinuität in der Arbeit des Gestaltungsbeirates gewährleistet.

Die Kandidatin hat ihre grundsätzliche Bereitschaft zur Mitwirkung im Welterbe- und Gestaltungsbeirat der Hansestadt Lübeck signalisiert. Die Finanzierung ist durch die Unterstützung der Possehl-Stiftung abgedeckt.

Biographie, Lehrtätigkeiten und Mitgliedschaften

Elisabeth Boesch, geboren 1951, Architektin ETH BSA,

seit 1982 gemeinsames Büro in Zürich mit Martin Boesch

Gastprofessur an der ETH-Lausanne 1995

Dozentin an der ZHW Winterthur 2007

Mitglied im Zentralvorstand BSA (Bund Schweizer Architekten), von 2008 bis 2011 als Vizepräsidentin des BSA

Vorstandsmitglied Architektur Forum Zürich 1993 bis 2005

Mitglied der Stadtbildkommissionen von Baden, Altdorf (bis 2007), Wetzikon (ab 2008) und Opfikon (seit 2010), Schlieren (seit 2016)

Mitglied der Natur- und Heimatschutzkommission des Kantons Zürich seit 2007

Mitarbeit in zahlreichen Preisgerichten

Büro E. & M. Boesch Architekten, Zürich

Schwerpunkt „Umgang mit bestehender Bausubstanz“

Realisierungen in der Schweiz, in Deutschland, Japan und Hongkong

Auswahl von Arbeiten:

Umbau und Renovation Verwaltungsgebäude Eternit AG, Niederurnen

Amtshaus III, Zürich

Planung Neunutzung Maag-Areal Zürich mit Diener & Diener
Planung Neunutzung Areal Lagerplatz, Winterthur
Pavillon „Oui!“ an der Expo 02, Yverdon
Umbau und Renovation Amtshaus III, Zürich
Umbau Werkhof Uraniastraße, Zürich
Umbau Villa Rainhof, Universität Zürich
Sanierung Hardbrücke und neue Treppenaufgänge, Zürich
Instandsetzung und Umbau Kongresshaus/Tonhalle Zürich, mit Diener & Diener
Instandsetzung und Erweiterung Kurtheater Baden

Anlagen:

Senatorin Joanna Hagen